

Dienstag, 6. Sept. 1949

Neuer Sportverein gegründet.

Im Gasthaus "Schwan" fand die öffentliche Gründung des Spfd. D. Lühl bei starker Beteiligung sportinteressierter Jugend statt. Da man noch an den jetzt anlaufenden Verbandsspielen teilnehmen will, mußte die Vereinsorganisation durchgeführt werden. 1. Vorstand wurde Hans Stocker 2. Vorstand Carl Hüll, Schriftführer Bert Demel, Kassier Josef Wittmann, Spielleiter Erhard Gehler, Spielführer der 1. Mannschaft Emil Schellmann, Spielführer der Jugend Walter Meier u. schließlich wurden in den Spielausschuß noch gewählt: Erhard Gehler, Josef Wittmann, Hans Stocker, Adolf Friedrich u. Hans Heumer. Alle Vorbereitungen für einen geregelten Spielbetrieb sind getroffen. Die Satzung wurde mündlich bekanntgegeben u. erläutert. Dazu wurde die Erklärung abgegeben, daß der neue Verein sich nicht als Konkurrentenunternehmen zum TSV betrachte u. gegen ihn opponieren würde, sondern mit ihm gemeinsam an der sportlichen Erziehung der Jugend arbeiten wolle. Zum anderen sei die Neugründung nicht irgendwie konfessionell gebunden. Mit der Mahnung an die aktiven Spieler immer ritterlich zu kämpfen u. mit dem allgemeinen Wunsch, daß der neue Verein sich gut entwickeln möge, schloß der ~~offizielle~~ offizielle Teil der Gründungsver-sammlung, der sich ein Beisammensein anschloß, bei der noch mancherlei Anregungen für die künftige Arbeit ausgetauscht wurde.

Spielbetrieb begann mit Panné. Mit einer Ausnahme wurde am Sonntag der Spielbetrieb in der C-Klasse laut Terminliste begonnen. Peck hatte der neue Dinkelsbühler Verein "Spfd." der sein Debüt in der Verbandsspielrunde in Röckingen geben sollte. Die Dinkelsbühler erreichte am Spieltag ein Telefonanruf mit der Absage des Spielers. Nach einer Darstellung des TSV Röckingen war mit der Absage nur die Jugend Mannschaft gemeint. Das Spiel wird wahrscheinlich wiederholt werden.

1. Spiel Spfd - Ehingen 1:1
2. Spiel TSV DKB II - Spfd 4:0

abgeschrieben von
Wolfgang Müller im
Stadtarchiv.